

**B E S C H L U S S P R O T O K O L L**  
**ü b e r d i e**  
**S i t z u n g d e s W i r t s c h a f t s p a r l a m e n t s**  
**d e r W i r t s c h a f t s k a m m e r S t e i e r m a r k**  
**v o m 1 6 . 1 1 . 2 0 1 6**

Ort: Wirtschaftskammer Steiermark, Europasaal, Körblergasse 111-113, 8010 Graz  
Datum: 16.11.2016  
Beginn: 16:10 Uhr  
Ende: 17:50 Uhr

**T A G E S O R D N U N G :**

**Begrüßung**

Präsident Senator h.c. Ing. Josef Herk

- 1. Eröffnung**  
Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 23.06.2016
- 2. Wirtschaftspolitischer Bericht**  
Präsident Ing. Josef Herk
- 3. Geschäftsbericht inkl. Leistungsbereiche**  
Dir. Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA
- 4. Voranschlag 2017 und BP 2018-2021 der Wirtschaftskammer Steiermark**  
Gen.-Dir. KommR Dr. Othmar Ederer
- 5. Wahl der fachkundigen Laienrichter für die Landesgerichte Graz und Leoben als Arbeits- und Sozialgerichte - Amtsperiode 2017-2021**
- 6. Tätigkeitsbericht des wirtschaftspolitischen Beirates**
- 7. Anträge und Anfragen**
- 8. Allfälliges**

## Begrüßung

Präsident Ing. Josef Herk begrüßt die Anwesenden.

### 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 23.06.2016

#### a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt

#### b) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

#### c) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 23. Juni 2016 wird genehmigt.

### 2. Wirtschaftspolitischer Bericht

kein Beschluss

### 3. Geschäftsbericht incl. Leistungsbereiche

kein Beschluss

### 4. Voranschlag 2017 und Businessplan 2018-2021 der Wirtschaftskammer Steiermark

Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer erläutert den Voranschlag 2017, davor die Hochrechnung 2016. Die Rechnungsabschlüsse der Fachgruppen werden thematisiert, wurden jedoch bereits im Erweiterten Präsidium genehmigt.

Der Finanzbeirat und das Erweiterte Präsidium haben in ihren Sitzungen am 03.11.2016 beschlossen den Voranschlag der Wirtschaftskammer Steiermark zur Beschlussfassung an das Wirtschaftsparlament weiterzuleiten.

Das Wirtschaftsparlament fasst folgenden einstimmigen

#### B E S C H L U S S :

Der Voranschlag 2017 incl. Businessplan der Wirtschaftskammer Steiermark wird beschlossen.

## 5. Wahl der fachkundigen Laienrichter

Nachnominierungen für die Landesgerichte Graz und Leoben als Arbeits- und Sozialgerichte  
Amtsperiode 01.01.2017 - 31.12.2021

Gemäß den Bestimmungen des Arbeits- und Sozialgerichtsgesetzes sind die fachkundigen Laienrichter für eine Amtszeit von 5 Jahren vom Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark zu wählen.

Dies ist am 23. Juni 2016 geschehen, es handelt sich um Nachnominierungen, die einstimmig beschlossen werden.

## 6. Bericht des wirtschaftspolitischen Beirats

Der Vorsitzende des Wirtschaftspolitischen Beirats Herr Fachverbandsobmann-Stv. Spartenobmann KommR Friedrich Hinterschweiger informiert über die Aktivitäten des Wirtschaftspolitischen Beirats. Ebenso bringt Hinterschweiger einen Überblick über die Erledigung der Anträge des vergangenen Wirtschaftsparlaments.

## 7. Anträge

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurden gemäß § 26 der Geschäftsordnung

**4 gemeinsame Anträge aller Wählergruppen und  
2 gemeinsame Anträge von Wirtschaftsbund, Ring freiheitlicher Wirtschaftstreiber, Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband und Industriellenvereinigung  
1 Antrag der Industriellenvereinigung  
3 Anträge der Grünen Wirtschaft**

gestellt.

Weiters wurden 2 Dringlichkeitsanträge vom Wirtschaftsbund, und zwar zu den Themen

„Arbeitszeitflexibilisierung“ und  
„Steirische Lustbarkeitsabgabe“

eingebracht, welche von SPO Obmann KommR Alfred Ferstl und von SPO Franz Perhab vorgetragen wurden.

Deren Dringlichkeit wird beschlossen.

### Dringlichkeitsanträge Wirtschaftsbund Steiermark

Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Arbeitszeitflexibilisierung	SPO Obmann KommR Alfred Ferstl	mit einer Stimmennthaltung beschlossen

2.	Steirische Lustbarkeitsabgabe	SPO Franz Perhab	einstimmig beschlossen
----	-------------------------------	------------------	------------------------

**Gemeinsame Anträge aller Wählergruppen**  
**Wirtschaftsbund Steiermark, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband**  
**Steiermark, Ring freiheitlicher Wirtschaftstreibender, Grüne Wirtschaft**  
**Steiermark, Industriellenvereinigung Steiermark**

Antrag	Thema	Vortragender/ Vortragende	Beschluss
1.	Schnelle und unbürokratische Umsetzung der Breitbandstrategie	SPO-Stv. KommR Franz Glanz	einstimmig beschlossen
2.	Wachstumsimpulse für die Wirtschaft setzen - Einführung eines Investitions- und Beteiligungsfreibetrages	FVO SPO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	einstimmig beschlossen
3.	Impulse für den Arbeitsmarkt	FVO SPO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	einstimmig beschlossen
4.	Beschäftigung ist Schlüssel zur erfolgreichen Integration!	Irmgard Gutleben	mehrheitlich beschlossen bei drei Stimmenthaltungen

**Gemeinsame Anträge**  
**Wirtschaftsbund Steiermark, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband**  
**Steiermark, Ring freiheitlicher Wirtschaftstreibender**  
**Industriellenvereinigung Steiermark**

Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Novellierung des Förderregimes für Ökostrom (Ökostromgesetz 2012)	SPO-Stv. KommR Franz Glanz	mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung beschlossen

2.	Standort Steiermark zukunftsfit machen!	FVO SPO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung beschlossen
----	---	---	--

### Anträge der einzelnen Fraktionen

Antrag	Thema	Antragsteller	Beschluss
1. IV	Senkung der Abgabenlast	Spartenobmann-Stv. Georg Knill	Einstimmig beschlossen
2. GW	Kultur des Scheiterns in der Wirtschaftskammer	Mag. Rüdiger Wetzl	mehrheitlich beschlossen
3. GW	Einrichtung einer AG zur Erarbeitung einer WKO-Struktur und Wahlrechtsreform	Mag. Rüdiger Wetzl	Antrag zurückgezogen;
4. GW	ArbeitgeberInnen-Kooperativen zur gemeinschaftlichen Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen	Mag. Rüdiger Wetzl	mehrheitlich abgelehnt

### 8. Allfälliges

kein Beschluss

Präsident Herk schließt um 17.50 Uhr die Sitzung.